

Digitalisierung in der Ausbildung: Was benötigen AusbilderInnen wirklich?

Stefan Schwarz, Juni 2018









INHALT

- Kurze Vorstellung
- Unsere Gesellschaft in der technologischen Revolution
- Auswirkungen auf die Aus-/Weiterbildungswelt
- Erfahrungen

Auszug aus der Kundenliste



AMM-GRUPPE

Dienstleistungen für Personalentwicklung und Digitalisierung Standorte in Potsdam-Babelsberg und Berlin Moabit 35 feste und freie Mitarbeiter





UNSERE GESELLSCHAFT IN DER TECHNOLOGISCHEN REVOLUTION



TECHNOLOGIEN WERDEN ABGELÖST

"DISRUPTIV ist eine Innovation, die eine bestehende Technologie, bestehendes Produkt oder Dienstleistung möglicherweise vollständig verdrängt."

(Quelle: Wikipedia)



ENTWICKLUNGEN, DIE DIE WELT VERÄNDERTEN

Ein Viertel der Weltbevölkerung lebt in facebook. Täglich 400 Mio. Bilder* Kein Einzelhändler hat Amazon gegründet: Heute 30,5% Marktanteil in Deutschland** Kein Reisebüro hat die Plattformen gegründet: 26,2 % der Reisebuchungen erfolgen digital***

iTunes und spotify sei Dank: 37,9% aller Musik-Umsätze 2016 digital**** Mit 16 Mio. Konten hat
Paypal einen
Marktanteil von 19,6%
aller OnlineZahlungen****

Check24: Anbieter stellen sich nicht mehr beim Endkunden an...

Quellen: *facebook, September 2016, **handelsdaten.de, 2017, ***Statista, 2017, **** musikindustrie.de, 2017, ****Deutscher Bundestag 2016,

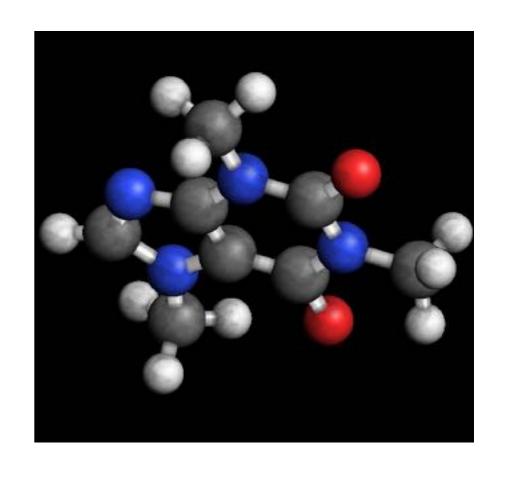
WISSENSCHAFTLER PROGNOSTIZIEREN

Zwei Gruppen von Arbeitenden:

- Personen, die den Computern sagen, was diese zu tun haben.
- Personen, denen Computer sagen, was sie zu tun haben!

DEZENTRALE INFORMATION LOST ZENTRALE INFORMATION AB

- Zentrale Information: Top-Down-Prinzip
- Dezentrale Information:
 - Alle erzeugen und tauschen Informationen
 - Jeder hat eine Stimme





GRÜNDE FÜR DIE DIGITALISIERUNG DER BILDUNG

LERNENDE ABHOLEN, WO SIE HEUTE STEHFN







Spezielles ..How2"

LERNENDE AUF DIE WELT VON MORGEN VORBEREITEN

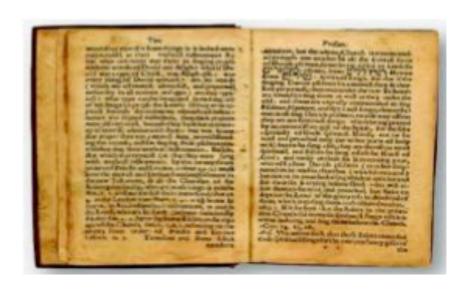


- Cloud-Computing
- Eingabe durch
 Sprachbefehle und
 Wearables
- Zeit und Raum-Gebundenheit lösen sich auf
- Kollaboration löst Kooperation ab
- Problematisch:
 - Arbeitszeitgesetz
 - Unfallversicherung



NEUE LERNTECHNOLOGIEN NUTZEN

- Bücher =
 interpretationsbedürftig,
 Objekt-orientiert, statisch,
 Eine-Lösung
- Spiele, Modelle= konfigurierbar, Prozessorientiert, dynamisch, mehrere Lösungen







WAS KÖNNEN WIRTUN?

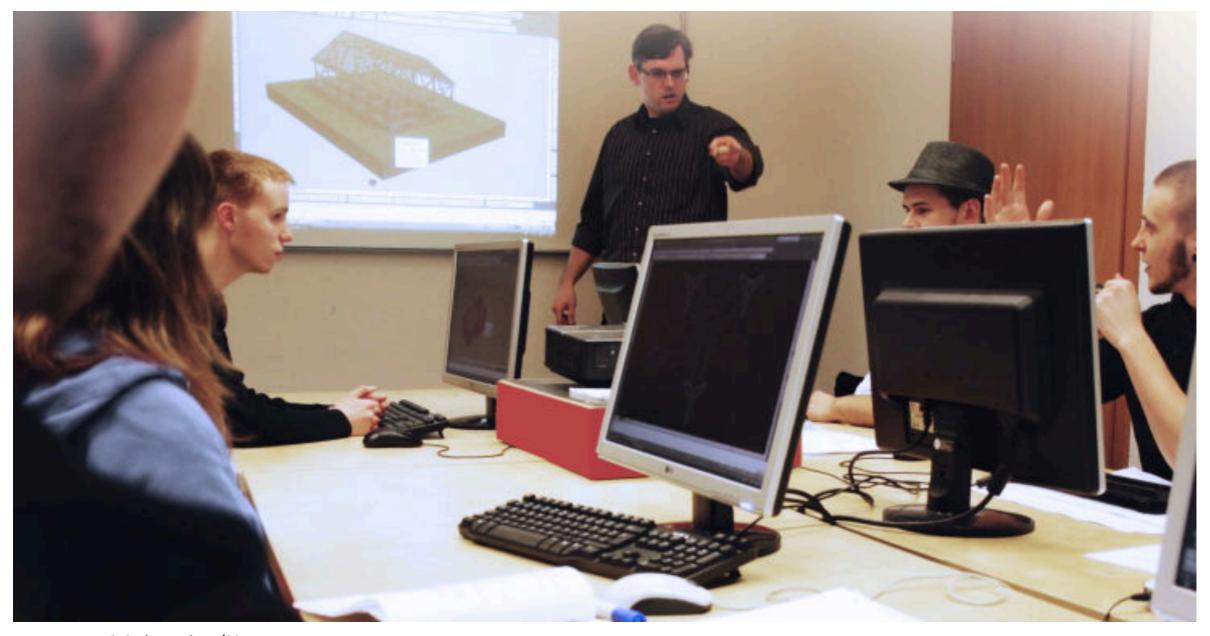


Foto: ADQ GmbH, P.Klatte/2014

Was benötigt ein Trainer?



MEDIENKOMPETENZ IM FOKUS DER BILDUNG





ERFAHRUNGEN



GEPLANTES SYSTEM

INTERNE IT-SYSTEME

Heterogene heutige Infrastruktur

Bücher Mitschriften PC-Progr. Modelle • Verlage • ... • ... • ... • ... • ... • ... • ... • ... • ... • ... • ... • ... • ...

- Einsatz unterschiedlicher Lernmittel (nicht immer abgestimmt)
- Keine Standardisierung bei der Entwicklung von Inhalten
- Manuelle Lernfortschrittskontrolle

Bebauungsplan Digitalisierung

Webspace (Google, Wikis, Youtube, Games)

Apps als Lernbegleiter

Digitale Inhalte

Analoge Inhalte

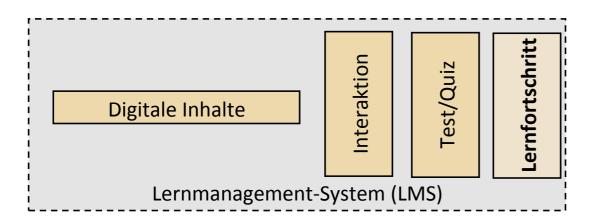
Lernmanagement-System (LMS)

- Interaktion Test/Quiz
- Lernfortschritt

- Sukzessive Einführung digitaler Inhalte
- Optionales LMS f. Steuerung & Fortschrittskontrolle
- Lernen als Ausbilder



MODELL A: KAUFLÖSUNG



- ++
 Standard
 Struktur
 Schnell verfügbar
 Volumenberufe
- Standard des Anbieters
 Abhängigkeit
 Nicht die Flexibilität des Internet

	Digitale LE 1-n			
Unternehmen	HF 1	HF 2	HF 3	HF n
Berufsschule	LF 1	LF 2	LF 3	LF n



MODELL B: APPS NUTZEN

Webspace (Google, Wikis, Youtube, Games)

Apps als Lernbegleiter

Digitale Inhalte

Analoge Inhalte

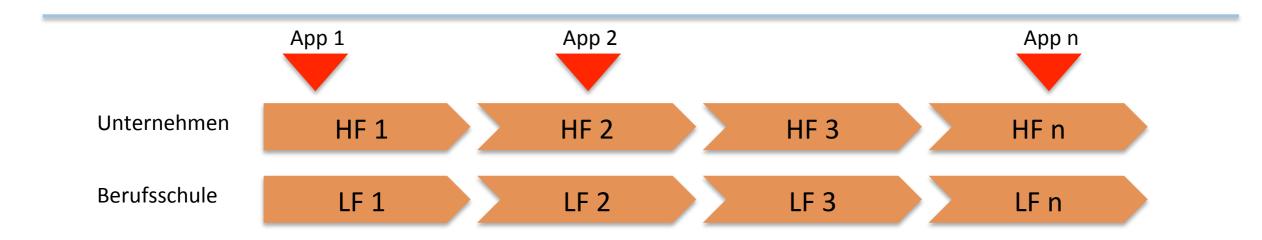
Interaktion

Test/Quiz

INTERNE IT-SYSTEME

- ++
- Sofort-Start
- Lernen am Fortschritt
- Kostengünstig

- --
- Schwer planbar
- Keine Struktur
- Integration in bestehendeSysteme schwierig





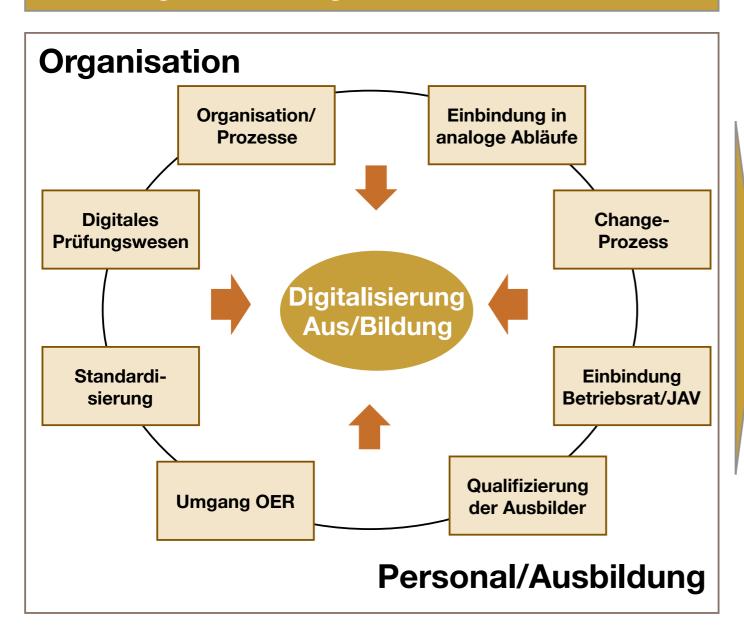
MODELL C: EIGENERSTELLUNG

INTERNE IT-SYSTEME Bebauungsplan Digitalisierung Webspace (Google, Wikis, Youtube, Games) **+**+ Sukzessive Zeitaufwand f. verfügbar Ausbilder hoch Lernfortschritt Apps als Lernbegleiter nteraktion Extrem flexibel ■ Integration in IT Test/Quiz notwendig ■ Eigene Standards Digitale Inhalte Ausbilder lernen mit und werden **Analoge Inhalte** zum Gestalter Lernmanagement-System (LMS) Dig. LE 1 Dig. LE 2 Dig. LE 3 Dig. LE 4 Dig. LE n Unternehmen HF₁ HF₂ HF3 HF n Berufsschule LF₂ LF 3 **LF 1** LF n



HERAUSFORDERUNGEN

Aufgaben bei digitaler Transformation



Entscheidungen

- Digitale Transformation folgt den strategischen Vorgaben
 - Schnelle vollständige Digitalisierung
 - Sukzessive Digitalisierung
 - Beschränkte Insellösungen
- Umgang mit OER
 - Basis für Learning-Provider gefährdet
 - Was nichts kostet...
- Standardisierung
- Qualifizierung der Ausbilder
 - Abhängig von Strategie



DIGITALE LERNEINHEIT

- Eine digitale Lerneinheit / ein digitaler Kurs ist
- interaktiv
- kollaborativ
- zusammenhängend
- Wissensvermittlung, die ein Lernziel erfüllt und überprüfbar ist.

- Eher produktiv als konsumtiv
- · Nutzt didaktische Möglichkeiten der Medien (Videos, Modelle, Spiele)
- Ersetzt den Ausbilder nicht



STANDARDISIERUNG

Welche Plattform?

Definition digitale Lerneinheit



Dauer und Inhalt digitaler Lerneinheiten

Ablauf der Erstellung digitaler Lerneinheiten

Priorisierung der Erstellung digitaler Lerneinheiten

Qualitätskontrolle



DANKE!

www.amm-gruppe.com

www.facebook.de/AMM GmbH Bildung

www.youtube.de/ammgruppe

www.instagram.com/ammgruppe

www.twitter.com/ammgruppe

ausbilder-medienkompetenz.blogspot.com

www.xing.de/... Mitarbeiter



Stefan Schwarz